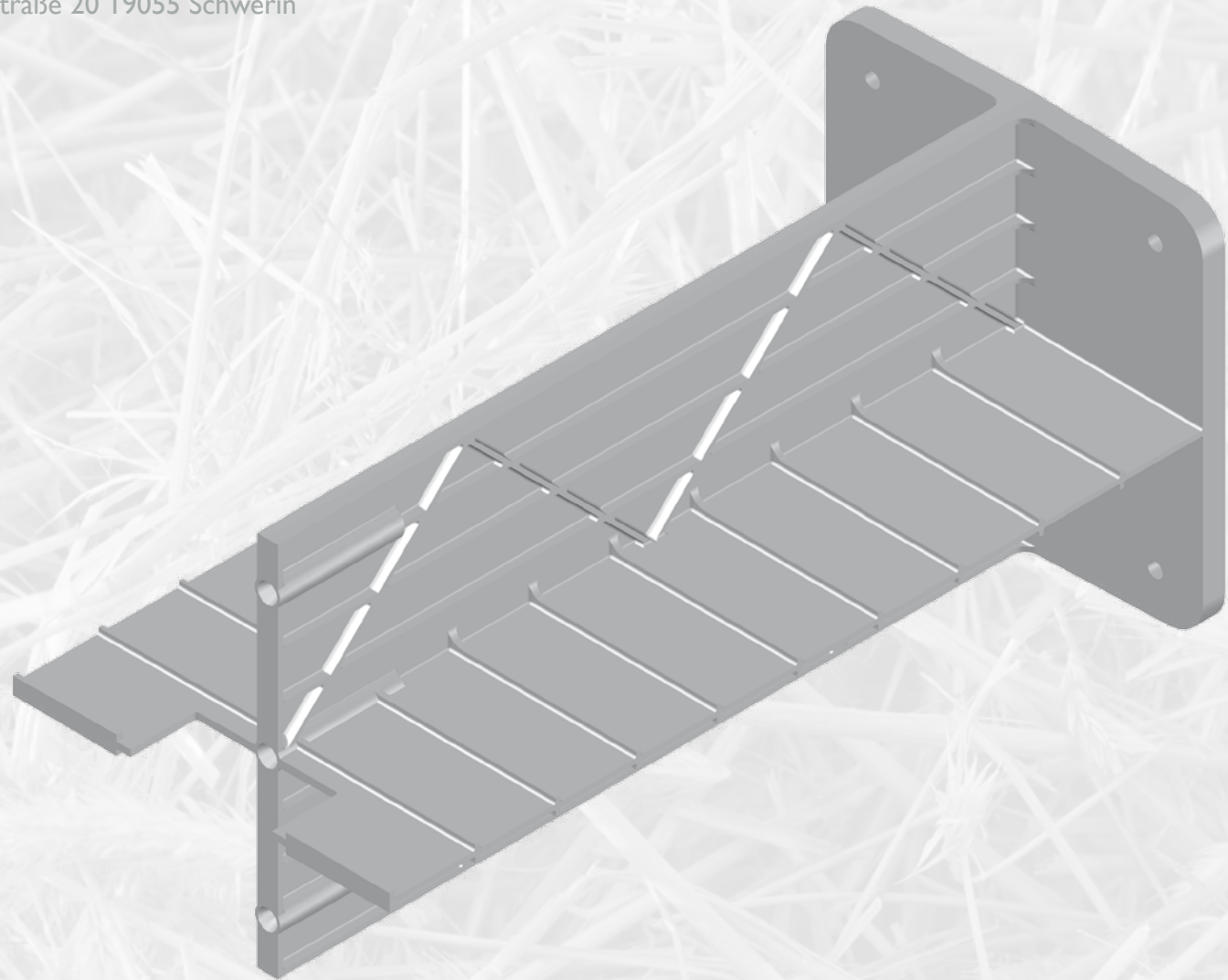


schelfbauhütte • zeitgemäß ökologisch bauen

schelfbauhütte GmbH & Co. KG Bergstraße 20 19055 Schwerin



Wärmedämmsystem



Systemdarstellung

Die Entwicklung unseres Dämmsystems ermöglicht es, erstmalig in einem ökonomisch sinnvollen Rahmen Strohballen aus der Region in großen Mengen zu verbauen. Dadurch soll der Baustoff eine größere Akzeptanz erhalten, die ihm - aus der Öko-Nische heraus - zu einer größeren Verbreitung im gewerblichen Bereich verhilft.

Allein auf dem Gelände der „Alten Brauerei“ in Schwerin werden in den nächsten 5 Jahren ca. 25.000 m² Fassaden- und Dachflächen mit Strohballen gedämmt. Hierfür werden 66.000 Strohballen benötigt.

Lageplan



Seit 1865 wurde auf dem Gelände zwischen Knautstaße, Werderstraße und Speicherstraße Bier gebraut. Seit der Wende lag das Gelände der Brauerei brach. Nun sollen die teils 100 Jahre alten Backsteingebäude und Industriebauten in neue Gewänder tauchen. Gebaut und saniert wird überwiegend im Bestand und das mit ökologischen Baustoffen. Innovativ und zukunftsweisend sollen die Gebäude mit Baustroh gedämmt werden, in der Größe und Höhe einzigartig über die Landesgrenzen hinaus. So entsteht hier das höchste mit Stroh gedämmte Wohngebäude Deutschlands. Das Stroh kommt aus der Region. 8.000 m³ nachhaltiges natürliches Dämmmaterial werden für die rund 150 Wohneinheiten und 20 Gewerbeeinheiten verbaut.

Gebäude Ia



Das ehemalige Verwaltungsgebäude der Brauerei ist das erste Gebäude, an welchem der innovative Halter für Isolierblöcke und Strohballen als Dämmstoff in wirtschaftlicher Form angewendet wird.

Die Bauweise erfolgt im Bestand.

Die Nutzung des Gebäudes besteht aus 5 Wohneinheiten und 2 Arztpraxen.

Gebäude Ia

Ansichten



Gebäude Ia

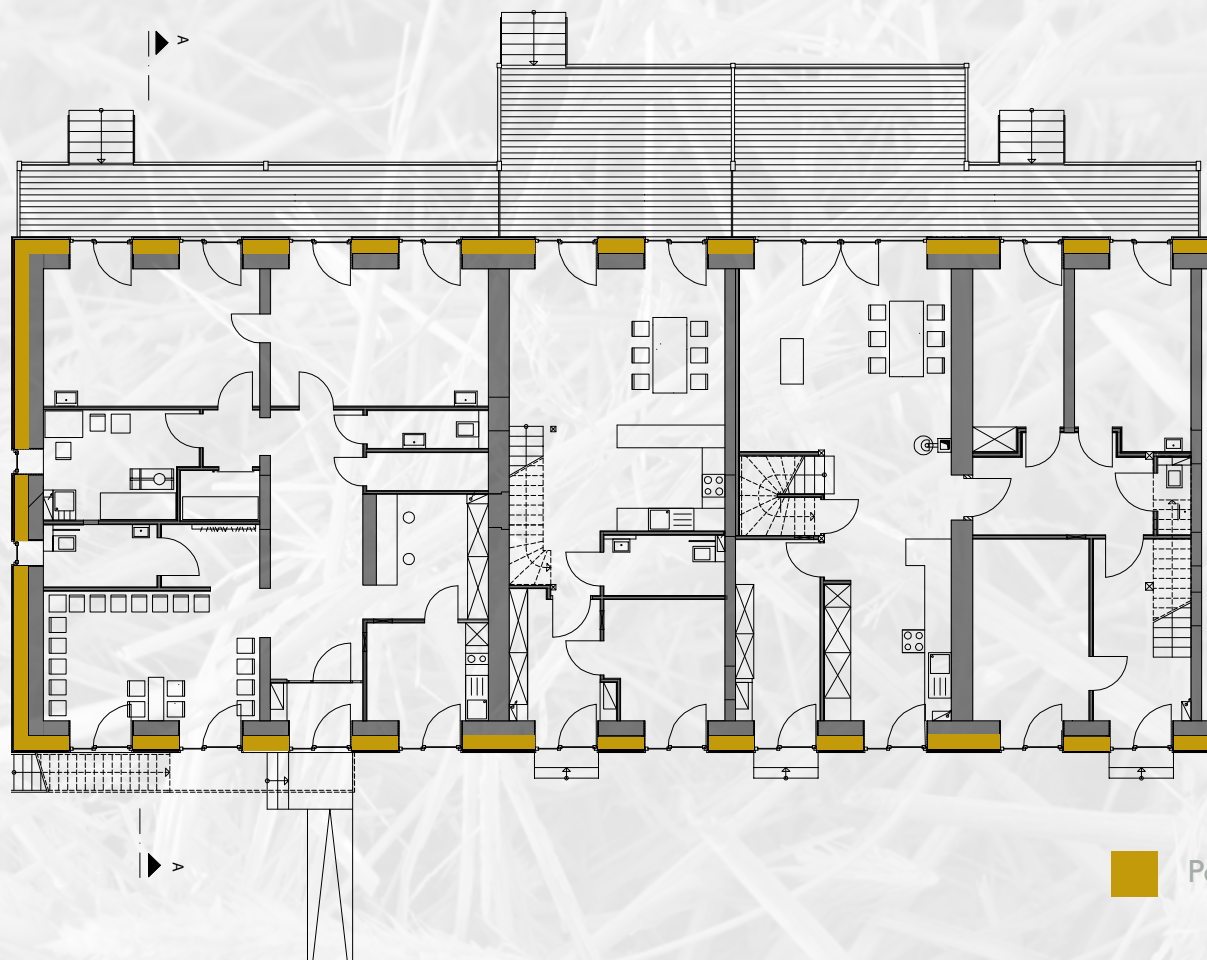
Schnitt



■ Position der Strohballen

Gebäude Ia

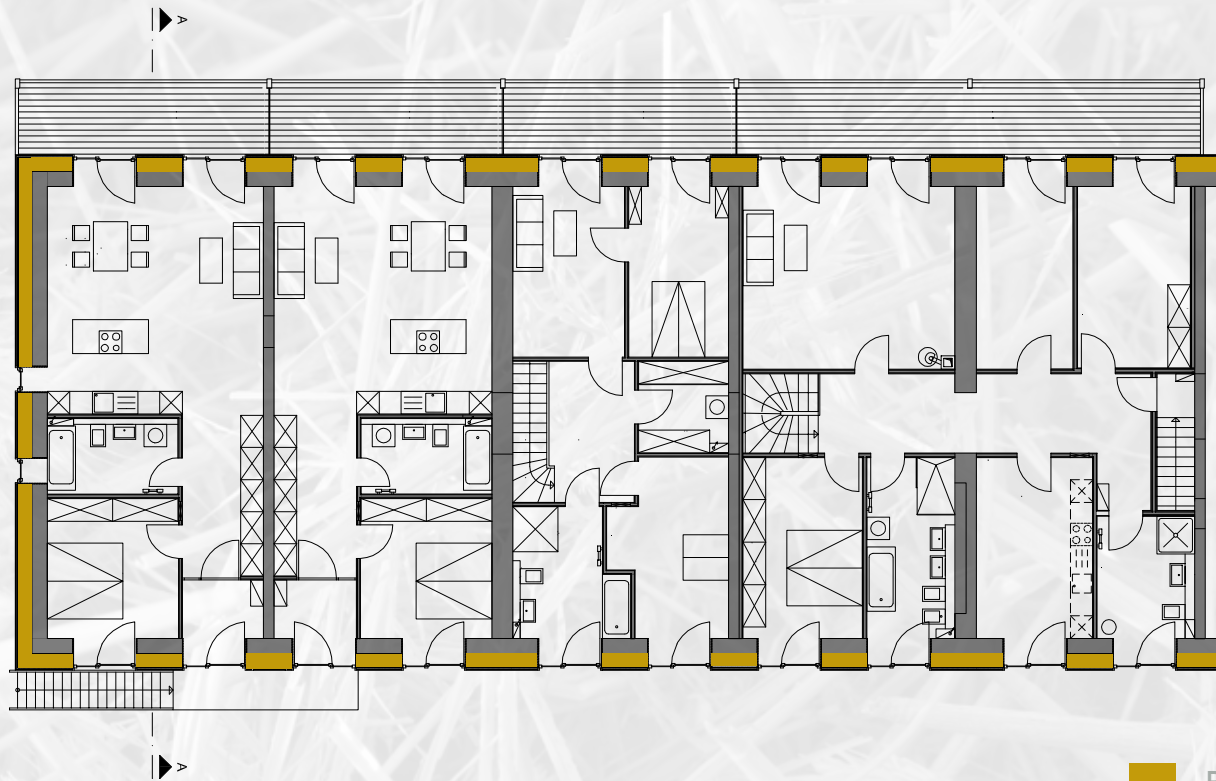
Grundriss EG



■ Position der Strohballen

Gebäude Ia

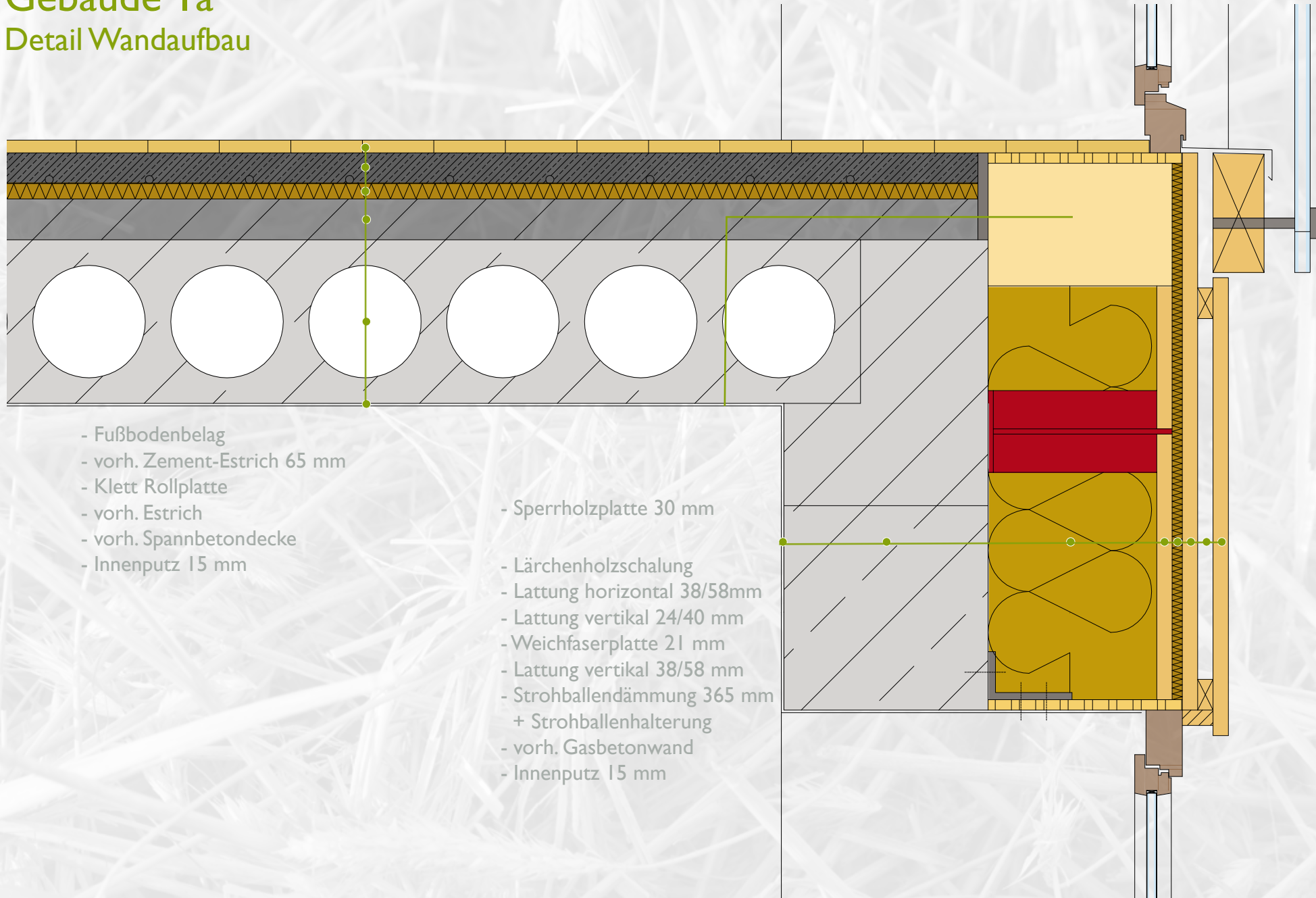
Grundriss OG



Position der Strohballen

Gebäude Ia

Detail Wandaufbau

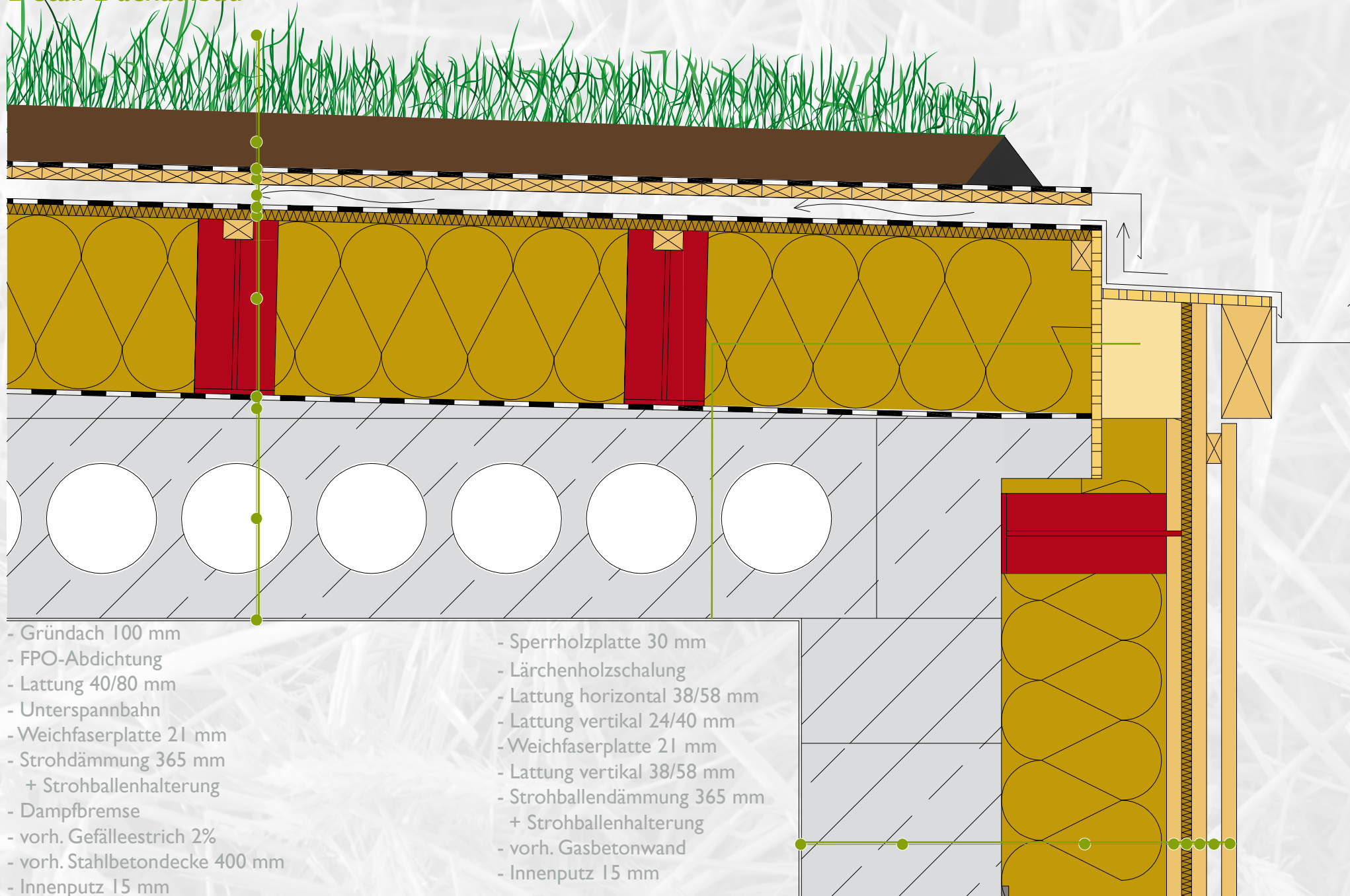


- Fußbodenbelag
- vorh. Zement-Estrich 65 mm
- Klett Rollplatte
- vorh. Estrich
- vorh. Spannbetondecke
- Innenputz 15 mm

- Sperrholzplatte 30 mm
- Lärchenholzschalung
- Lattung horizontal 38/58mm
- Lattung vertikal 24/40 mm
- Weichfaserplatte 21 mm
- Lattung vertikal 38/58 mm
- Strohballendämmung 365 mm
+ Strohballenhalterung
- vorh. Gasbetonwand
- Innenputz 15 mm

Gebäude Ia

Detail Dachaufbau



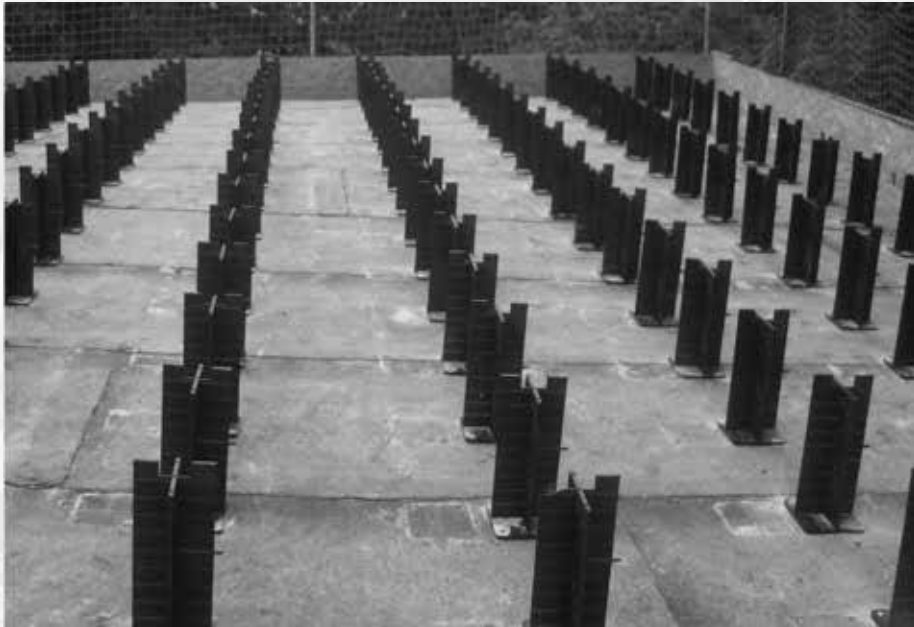
- Gründach 100 mm
- FPO-Abdichtung
- Lattung 40/80 mm
- Unterspannbahn
- Weichfaserplatte 21 mm
- Strohdämmung 365 mm
+ Strohballehalterung
- Dampfbremse
- vorh. Gefälleestrich 2%
- vorh. Stahlbetondecke 400 mm
- Innenputz 15 mm

- Sperrholzplatte 30 mm
- Lärchenholzschalung
- Lattung horizontal 38/58 mm
- Lattung vertikal 24/40 mm
- Weichfaserplatte 21 mm
- Lattung vertikal 38/58 mm
- Strohballeendämmung 365 mm
+ Strohballehalterung
- vorh. Gasbetonwand
- Innenputz 15 mm









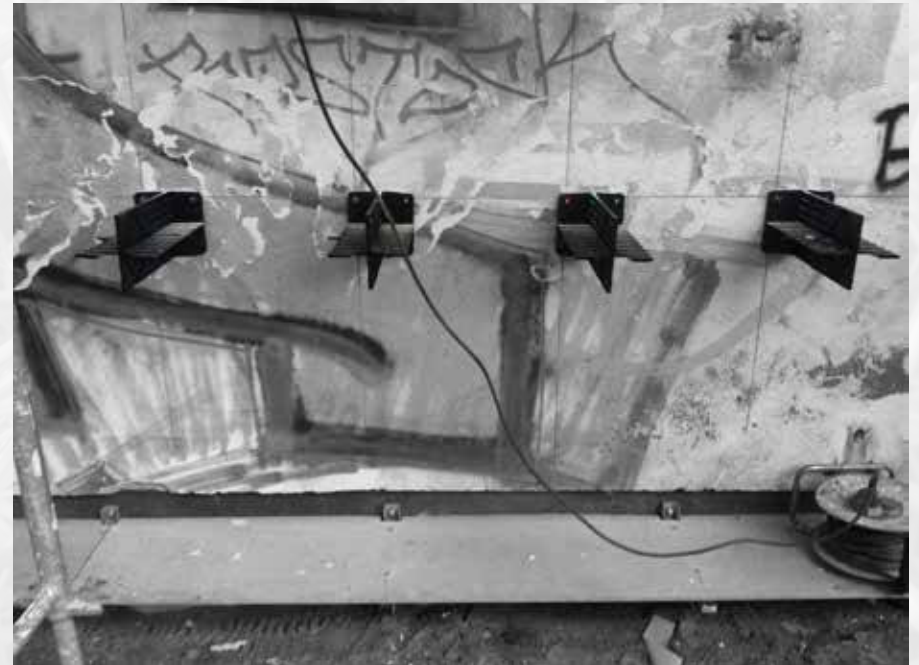
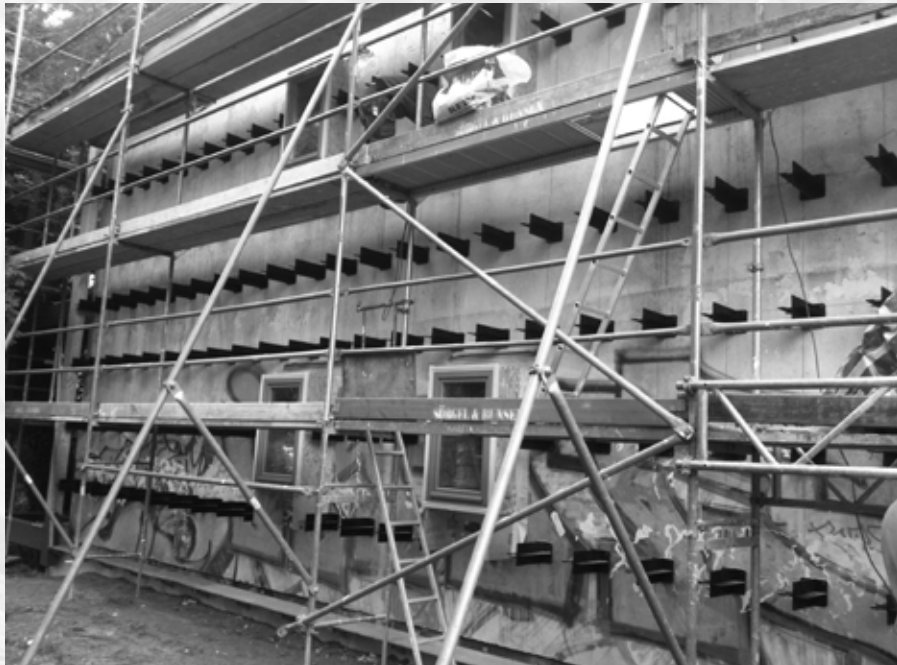






















Mitwirkende Unternehmen:

Entwicklung und Produktion der Strohballenhalter;

B&R Entwicklungs- und Konstruktions GmbH
Herr Martin Bunnemann
Riemannstraße 3
35606 Niederbiehl

Beratung und Zertifizierung der Strohballen:

BauStroh GmbH
Artilleriestraße 6
27283 Verden

Herstellung und Lieferung der Strohballen:

Dr. Hubertus Schulz
Hauptstraße 29
18249 Qualitz